

Ein großer Schritt für ein kleines Kind



LIEBE FAMILIE

Herzlich Willkommen bei uns im Kinderhaus „St. Maria“.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Weg mit Ihnen und Ihrem Kind.

ORGANISATION UNSERES KINDERHAUSES

ADRESSE: Kinderhaus „St. Maria“
Emerkinger Straße 30
89597 Munderkingen
Tel: 598358-0
Mail: kath.kiga.muki@t-online.de

<u>Büro / Leitung:</u>	Tel: 598358-0
<u>Mäusegruppe:</u>	Tel: 598358-12
<u>Schmetterlingsgruppe:</u>	Tel: 598358-11
<u>Bienengruppe:</u>	Tel: 598358-13
<u>Raupengruppe:</u>	Tel: 598358-22
<u>Käfergruppe:</u>	Tel: 598358-21

TRÄGER unseres Kinderhauses St. Maria ist die katholische Kirchengemeinde Munderkingen.

Kindergartenbeauftragte Pastoral: Herr Pfarrer Pitour
Tel: 07393/2282
pfarramt@pfarrgemeinde-munderkingen.de

Kindergartenbeauftragter Verwaltung: Frau Hog
Tel: 07391/5002816

Kirchenpflegerin: Frau Maier Simone
Tel: 07393/959904
stdionysius.munderkingen@nbk.drs.de

UNSER KINDERHAUS

- erfährt durch unseren Hausmeister Matthias Fiseli und unsere Reinigungskräfte Christine Schmucker und Anna Hörner Unterstützung.
- öffnet sich für unterschiedliche Personen und Gruppierungen, z.B. Firmlinge, Praktikanten in der Ausbildung, Schüler zur Berufserkundung, Kooperationspartner (Schule, Beratungsstellen, Integrationskraft, Gesundheitsamt, ...).

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

RG- Regelöffnungszeiten	Montag-Freitag	vormittags 08.00 - 12.00 Uhr nachmittags 13.30 - 16.00 Uhr Freitagnachmittag geschlossen!
RG gilt nur für den Kindergartenbereich		
HT- Halbtagesbetreuung	Montag-Freitag	07.00 - 12.00 Uhr
HT gilt nur für den Krippenbereich		
VÖ- verlängerte Öffnungszeit	Montag-Freitag	07.00 - 14.00 Uhr
GT- Ganztagesbetreuung	Montag-Freitag	07.00 - 17.00 Uhr
GT und VÖ gilt für das gesamte Kinderhaus		

ANKOMMEN

Um Ihrem Kind gute Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme mit anderen Kindern zu ermöglichen und Ihm auch genügend Zeit zum Spielen anzubieten, ist es wichtig, dass Ihr Kind im **Kindergarten vormittags bis 9.00 Uhr / nachmittags bis 14.00 Uhr** und in die **Kinderkrippe vormittags bis 8.30 Uhr** gebracht wird.

Geben Sie Ihr Kind jeweils in der Gruppe ab, so können wir es persönlich begrüßen und es herzlich willkommen heißen.

ABHOLUNG

Alle **Regelkinder im Kindergarten** werden vormittags **ab 11.45 Uhr bis 12.00 Uhr** und nachmittags **ab 15.45 Uhr bis 16.00 Uhr** in der jeweiligen Garderobe abgeholt.

Alle **Halbtageskinder in der Kinderkrippe** werden in der Zeit **von 11.45 Uhr - 12.00 Uhr** unten im Eingangsbereich abgeholt.

VÖ – Kinder werden in der Zeit von **13.30 Uhr - 14.00 Uhr** und **Ganztageskinder** in der Zeit von **16.00 Uhr - 17.00 Uhr** jeweils in den entsprechenden Gruppen abgeholt.

BENACHRICHTIGEN SIE UNS BITTE

- bei **KRANKHEITEN (Erkältungskrankheiten und anderen ansteckenden Krankheiten) oder sonstigem Fehlen – gleich am ersten Tag** (z. B: Windpocken, Röteln, Magen-Darm-Infekt, Erbrechen,). Bitte denken Sie daran, dass alle Kinder, welche die Regelbetreuung haben sich (Krankheit, Oma-Opa Tag etc.,) ab 8.00 Uhr in der jeweiligen Gruppe abmelden. Sie können uns jedoch auch zu Ihrer Entspannung per Mail benachrichtigen /richten Sie in diesem Fall eine Lesebestätigung ein, da wir nicht allen zurückschreiben können.
- bei **ÄNDERUNG** Ihrer Anschrift / Telefonnummer / Bankverbindung etc.
- bei **Familienzuwachs**, hier verändert sich der monatliche Beitrag.
- bei kurzfristiger **Essensabmeldung** (Krankheit, ...) **bis 9.00 Uhr** am Vortag möglich **„bitte die Essensabmeldung immer per Mail schicken“**. (mit Wochentag und Datum)
- über die **Buchung Ihrer Betreuungszeiten**, diese sind immer spätestens einen Monat vor dem Folgemonat schriftlich zu buchen.

ZEIT FÜR GESPRÄCHE

- immer nach terminlicher Vereinbarung
- 1-mal im Jahr findet auf jeden Fall ein Entwicklungsgespräch statt

EINLADUNG

Wir möchte Sie einladen ein Stück des **Weges** mit uns zu gehen.

Wohin?

Fragen Sie uns bitte nicht.

Wie lange?

Wir wissen es nicht.

Ist er **steil – glatt – schlüpfrig – felsig?**

Wir können es Ihnen nicht vorhersagen.

Allein der **Versuch**, ein Stück unbekanntes Weges gemeinsam zu gehen lohnt.



Lassen Sie uns gemeinsam freuen, über Erfolge in der Arbeit.

Lassen Sie uns zusammen lachen, mit den Kindern im Kinderhaus.

Lassen Sie uns Ihre Freude, Ihr Lachen hören.

Lassen Sie uns Ihre Sorgen, Ihr Weinen vernehmen.

Mit **wachen Augen** - mit **offenen Ohren** - mit **weitem Herzen**.

Lassen Sie uns gegenseitig kennen lernen.

Auf dem Stück Weg, den wir gemeinsam gehen!

LIEBE FAMILIE

Für Ihr Kind beginnt nun mit dem Besuch des Kinderhauses ein neuer Lebensabschnitt. Auch für Sie, als Familie wird es eine neue Erfahrung sein, Ihr Kind bei einer noch "fremden" Erzieherin abzugeben. Ermöglichen Sie Ihrem Kind die nötige Zeit, sich in der neuen Gruppe einzufinden und zurechtzufinden. Im Laufe der Zeit wird es sich in der neuen Umgebung wohlfühlen und dann wird das Kinderhaus für Ihr Kind **„ein vertrauter und wichtiger Ort sein“**.

DAS SIND UNSERE STÄRKEN

WIR leben mit Ihrem Kind in einem sozialen und christlichen Miteinander.
WIR sind offen für andere Kulturen und Religionen.
WIR holen Ihr Kind auf seiner Entwicklungsstufe ab.
WIR binden Ihr Kind altersentsprechend in unseren Kinderhausalltag ein.
WIR geben Ihrem Kind Raum und Zeit für die Entfaltung seiner Persönlichkeit.
WIR beteiligen Ihr Kind am Kinderhausleben.
WIR begleiten Ihr Kind in seiner ganzheitlichen Entwicklung.
WIR nutzen den Vorteil der ländlichen Umgebung (Natur, Kultur, ...).
WIR geben Ihrem Kind Zeit und Raum zur Integration in unsere Gemeinschaft.

WIR SIND EIN KATHOLISCHES KINDERHAUS UND LEGEN SEHR VIEL WERT AUF CHRISTLICHE GRUNDWERTE

Die Basis unserer Arbeit bildet das Zusammenleben unter Berücksichtigung christlicher Werte, wie dem respektvollen und achtsamen Umgang miteinander, dem Verzeihen und Versöhnen, sowie der gegenseitigen Wertschätzung.

Respekt, Rücksichtnahme und Anerkennung sind Grundwerte, die bei uns im Alltag gelebt und gefördert werden.

Einen Auszug aus der Konzeption finden Sie im Anhang: Religionspädagogische Leitsätze

WIR UNTER EINEM DACH

Das sind: unsere Kinderkrippe mit zwei Gruppen und unser Kindergarten mit drei Gruppen. Da alle Kinder, sobald sie die Einrichtung besuchen sich schon groß fühlen – ordnen die Blumennamen die Kinder in Altersstufen ein: (von Klein nach Groß) Vergissmeinnicht, Gänseblümchen, Klatschmohn, Sonnenblume.

Unser Kinderhaus ist Bildungs- und Lebensraum für Ihr Kind, wo es erleben, erforschen und ureigene Erfahrungen machen darf. Innerhalb unseres Hauses stehen den Kindern die Türen für weitere Bildungsbereiche offen:

- Kindercafé
- Werkbank
- Bewegungsbaustelle
- Ruheraum
- Garten
- Foyer zum Tanzen
- Musikecke
- Spaziergänge in der näheren Umgebung
- Besuche in anderen Gruppen
- weitere Spielmöglichkeiten in den Fluren (Kaufladen, Kugelbahn, Schulbank, Fahrzeuge, ...)

Unser Raumkonzept hilft Ihrem Kind sich gut zurecht zu finden, das Spielmaterial ist vielfältig und ansprechend. Die Spielbereiche bieten Ihrem Kind den nötigen Raum, um so ungestört seinem individuellen Spiel nachzugehen. Dadurch lernt das Kind den achtsamen Umgang mit Menschen, Materialien und Dingen.

PARTIZIPATION - AKTIVE TEILHABE

Teilen – Mitteilen – Teilhaben

- an Planungen und Entscheidungen mitwirken.
- lernen das Gegenüber in seinen eigenen Bedürfnissen wahrzunehmen und zu respektieren.



Die Mitgestaltung von Kindern erfolgt in Alltagssituationen. Nur das, was alltäglich als Selbstverständlichkeit erlebt und eingeübt wird, kann von Kindern als Kompetenz (Sach-, Sozial-, Ich- und Lernmethodische Kompetenz) erworben werden, auf die sie später zurückgreifen können.

- Sie lernen Verantwortung für sich und andere zu übernehmen, z.B. Kindercafé eindecken, Alltagsrituale leben.
- Sie erhalten Gelegenheit, ihre Sichtweise, Gefühle und Bedürfnisse wahrzunehmen und mitzuteilen, z.B. im Morgenkreis oder im Freispiel.
- Sie entdecken ihre Interessen für eigene Vorlieben, z.B. Musik, Sprache, Mengen, Technik.
- Sie gehen respektvoll und empathisch miteinander um, z.B. einander trösten, sich gegenseitig helfen, sich versöhnen, miteinander teilen.
- Sie entwickeln ein Gespür, um Aufgaben und Entscheidungen gemeinsam zu lösen, z.B. sich die nötige Hilfe holen können, sich mit dem Gegenüber auseinandersetzen und erst mal im Miteinander nach Lösungen suchen.
- Sie erleben, wie Gesprächskultur funktioniert, z.B. ausreden lassen, einander zuhören, ...
- Sie erlangen Sicherheit im Umgang mit alltagsdemokratischen Aushandlungsprozessen, z.B. Toilettenampeln, Gruppenkalender, erarbeiten der Regeln für unser Zusammenleben im Kinderhaus.
- Sie erfahren, welchen Einfluss sie durch ihr Zutun auf Entscheidungen und Prozesse haben, z.B. Gestaltung der Ostereier, Stattfinden und Planung von Aktivitäten.

GELEBTE ERZIEHUNGSPARTNERSCHAFT IM KINDERHAUS

Im gegenseitigen Austausch und durch verschiedene Arten der Informationen, ermöglichen wir Ihnen einen Einblick in unsere Arbeit im Kinderhaus.

- ✦ durch regelmäßige Elternbriefe
- ✦ Besuch der Elternabende
- ✦ Aushang Jahresthema und den dazugehörigen Jahresthemenordnern
- ✦ durch das tägliche Begrüßen verknüpft mit wichtigen, gegenseitigen Kurzinformationen
- ✦ durch mindestens 1-mal im Jahr stattfindende Entwicklungsgespräche
- ✦ durch Neuaufnahmegespräche
- ✦ durch Besuchsvormittag bei Neuanmeldung im Kindergarten
- ✦ durch ein vierwöchiges Eingewöhnungskonzept in der Kinderkrippe
- ✦ aktive Teilhabe an Aktionen, Festen und Aktivitäten unseres Kinderhauses

Es gibt bei uns zwei Aushangbereiche

1. Eingangsbereich Kindergarten: Jahresthema und Jahresordner
2. Windfang Kindergarten: Informationen vom Kindergarten + von Eltern für Eltern

Wachsen kann ich...
wo jemand in Freude auf mich wartet
wo ich Fehler machen darf
wo ich Raum zum Träumen habe
wo ich meine Füße ausstrecken kann
wo ich gestreichelt werde
wo ich geradeheraus reden kann
wo ich laut singen darf
wo einer meine Sorgen anhört
wo ich still sein darf
wo ich ernst genommen werde
wo jemand meine Freude teilt
wo ich auch mal nichts tun darf
wo ich Wurzeln schlagen kann
wo ich lebendig sein kann

(Verfasser unbekannt)

Mit diesen Gedanken wünschen wir unseren Kinderhauskindern eine erlebnisreiche und lebendige Zeit.

Sie, liebe Eltern möchten wir ermuntern mit uns diesen Weg des Vertrauens zu gehen.

Für eine gute und erfolgreiche Erziehungspartnerschaft im Interesse und zum Wohle Ihres Kindes.

EIN TAG IM KINDERHAUS

Der Tagesablauf im Kindergarten und in der Kinderkrippe unterscheidet sich in inhaltlicher, sowie zeitlicher Struktur.

Der Kinderhausalltag ist ein immer wiederkehrender Rhythmus, welcher Ihrem Kind eine wichtige Orientierungshilfe sowie Halt und Sicherheit bietet.

FRÜHSTÜCK IM KINDERGARTEN

Ich möchte mit meinem Kind im Kindergarten frühstücken!

Gerne laden wir Sie dazu ein, dieses Angebot auszuprobieren.

In der Zeit von 8.00 Uhr – 8.45 Uhr haben wir hierfür geöffnet. Danach ist die Versammlung zum Morgenkreis in den Gruppen.

IHR KIND FEIERT GEBURTSTAG

Der Geburtstag eines jeden Kindes ist immer auch ein ganz besonderer Höhepunkt in seinem Leben.

Auch wir im Kinderhaus feiern den Geburtstag Ihres Kindes als einen besonderen und kostbaren Tag.

Das Geburtstagskind steht an diesem Tag im Mittelpunkt.



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- **Tasche**
Ihr Kind benötigt eine Tasche, Rucksack..., in der es **vormittags** und auch **nachmittags** etwas zu Essen mitbringt.
In die Tasche gehören auch Bilder, Bastelarbeiten und Elternbriefe.
- **Frühstück und Zwischenmahlzeit**
Bitte denken Sie als Eltern daran Ihrem Kind ein gesundes Frühstück, Zwischenmahlzeit mitzugeben. Süßigkeiten oder Knabbersachen sind bei uns im Kinderhaus nicht erwünscht!
- **Mittagessen**
Sofern Ihr Kind in der Ganztages- oder VÖ-Betreuung angemeldet ist, isst es im Kinderhaus zu Mittag.
- **Getränke**
Zu Trinken bekommt Ihr Kind im Kinderhaus immer. Im Wechsel bieten wir Tee und Apfelsaftschorle an, Mineralwasser und stilles Wasser ständig.
- **Hausschuhe**
Hier genügen „Anti - Rutschsocken“.
- **Turnsachen**
Zum Turnen braucht Ihr Kind eine bequeme Hose und ein T-Shirt und ein kleines Handtuch. Die Turnkleidung hängt in einem Stofftasche am Garderobenplatz.
Bitte regelmäßig wechseln.
- **Ersatzwäsche**
Es kommt immer wieder einmal vor, dass im Kinderhaus ein kleines Malheur passiert und Kleidung nass oder schmutzig wird. Deshalb packen Sie Ihrem Kind einfach ein Stofftasche mit jahreszeitlicher Ersatzwäsche ein. Bitte immer an das Ersetzen der fehlenden Kleidung denken!
- **Kennzeichnung**
Helfen Sie uns die persönlichen Dinge Ihres Kindes durch Kennzeichnung auseinander zu halten.
- **Bettwäsche / Kuscheltier**
Für alle Kinder, welche in der Ganztages- oder VÖ-Betreuung sind, gilt folgendes mitzubringen: Spannbettlaken (40 x 90), eine Garnitur Kinderbettwäsche, sowie etwas Persönliches zum Ruhen / Schlafen.
Hinweis: die Bettwäsche wird regelmäßig vom Kinderhaus gewaschen.
- **Zahnbürste**
Ganztages- und VÖ-Kinder bringen bitte Zahnputzbecher, Zahnbürste und Zahnpasta mit.
- **Sonnenschutz**
Eine Kopfbedeckung zum Schutz vor der Sonne ist für alle Kinder im Kinderhaus unerlässlich. Für Kinder in der Ganztages- oder VÖ-Betreuung und für die Krippenkinder gilt: eigenes Sonnenschutzmittel von zu Hause mitzugeben, damit entsprechend eingecremt werden kann.
- **Bastelmaterial**
Wir sind immer dankbar für Papier- und Kartonspenden, sowie werbefreie Verpackungsmaterialien zum Basteln. (Korke, Pappschachteln, Küchenrollen,)

- **Portfolio**

Mit den Portfolios werden die Spuren Ihres Kindes sichtbar gemacht.

Es hilft dem individuellen Lernprozess des einzelnen Kindes mehr Beachtung zu schenken und seine Selbständigkeit zu fördern.

Der Portfolioordner dokumentiert die gesamte Kinderhauszeit.

Das Kind bekommt beim Verlassen des Kinderhauses diesen persönlichen Ordner mit nach Hause.

Es besteht die Möglichkeit diesen Ordner zu leihen, oder für 1,50 € zu erwerben.

FÜR EIN GELINGENDES MITEINANDER

- **Überzieher/ Straßenschuhe:**

Im gesamten Kinderhaus ist aus hygienischen Gründen für alle Eltern und Besucher das Barfuß laufen untersagt.

Im Krippen -Bereich sind keinerlei Straßenschuhe erlaubt- tragen Sie bitte Überzieher/ Stümpfe.

Im Kindergarten- Bereich können Sie entlang des roten Teppichs und den Garderoben immer mit Straßenschuhen unterwegs sein.

Im Bereich Kindercafe`, Gruppenräume, Toiletten und Bewegungsbaustelle bitte ohne Straßenschuhe.

- **Barfuß laufen**

Kinder lieben das Barfuß laufen. Sie finden es sehr spannend die verschiedenen Untergründe zu spüren, z.B. das feuchte Gras, den Sand, den warmen Stein,

Diese wertvollen Erfahrungen sind für uns wichtige pädagogische Grundsteine, die wir deshalb unterstützen. Daher können die Kinder bei uns barfuß laufen, wenn sie möchten. Natürlich tun sie dies auch im Kinderhaus, wenn sie auf die Toilette gehen, im Kindercafe...

Sollte Ihr Kind z.B. eine Warze, ... haben, informieren Sie uns.

- **Anmeldung für ein Betreuungsangebot**

Sie können Ihr Betreuungsangebot je nach Bedarf auswählen. Hierbei gilt eine wichtige Regel. **Einen Monat vor dem Folgemonat der Betreuung**, muss bei der Leitung der Betreuungswunsch mit den entsprechenden Tagen abgegeben werden.

- **Kinderwagen**

Im Krippenbereich besteht unten die Möglichkeit Ihren Kinderwagen zu deponieren.

Im Kindergartenbereich besteht diese Möglichkeit während der Abhol- und Bringzeit, im Windfang oder seitlich der Eingangstüre.

- **Ferien – und Schließungstage**

Das Kinderhaus hat an **25 Tagen Ferien** und somit geschlossen.

⇒ Sommerferien 15 Tage (3 Wochen)

⇒ dann noch über Weihnachten und meistens noch an Pfingsten.

- **Schließungstage:**

⇒ sind unsere 2-mal im Jahr stattfindenden pädagogischen Tage

⇒ 3-mal im Kinderhausjahr AG – Nachmittage (interne Fortbildungen für die Erzieherinnen)

⇒ 1-mal im Jahr einen Besinnungstag / Betriebsausflug

- **Mittagessen**

Das Mittagessen bekommen wir von Gastro Menü.

Der wöchentliche Speiseplan hängt in den Kindercafés der Kinderkrippe und des Kindergartens aus, ebenso die dazugehörige Allergenliste.

- **Gartentor**

Achten Sie darauf, beim Kommen und Verlassen der Einrichtung das Gartentor hinter sich zu schließen.

- **Gefahrenhinweis**

Flip-Flops / Crocs, sowie Anorak Kordel, Ketten, Schmuck und auch Schlüsselbänder können beim Spielen zur Strangulation von Kindern führen. Wir bitten Sie darauf zu achten, Ihr Kind dadurch nicht zu gefährden.

Tipp: einfach die Kordeln kürzen, die Zipper entfernen und den Schmuck zu Hause lassen, um so Ihrem Kind ein unbeschwertes Spielen zu ermöglichen.

- **Telefonanrufe in der Mittagszeit**

In der Zeit von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr können wir im Kinderhaus keine Telefongespräche entgegennehmen.

Die Kolleginnen sind beim Mittagessen oder Ruhen und Schlafen, andere Kolleginnen haben ihre Mittagspause. Bitte haben Sie hierfür Verständnis, dass wir in dieser Zeit keine Telefongespräche annehmen können.

In dringenden Fällen rufen Sie bitte im Büro an und sprechen auf den Anrufbeantworter. Wir melden uns dann zurück. (07393-5983580)

- **Fotografieren!!!**

Bitte denken Sie daran, dass das Fotografieren im Kinderhaus ausdrücklich verboten ist.



- **Straßenschuhe:**

wo kann ich mit Straßenschuhen gehen und wo nicht?

im Krippen-Bereich sind keinerlei Straßenschuhe erlaubt

im Kindergarten-Bereich können sie entlang des roten Teppichs und den Garderoben immer mit Straßenschuhen unterwegs sein.

Im Bereich Kindercafe`, Gruppenräume und Bewegungsbaustelle bitte ohne Straßenschuhe.

ANHANG

- ♦ Leitbild
- ♦ Religionspädagogische Leitsätze
- ♦ Eingewöhnung
- ♦ Elternbeiträge
- ♦ Ordnung der Tageseinrichtung für Kinder
- ♦ Tagesablauf Kindergarten/Kinderkrippe
- ♦ aktueller Ferienplan des Kinderhausjahres
- ♦ aktuelle Terminübersicht
- ♦ aktueller Elternbrief
- ♦ Fotografieren in Kindertageseinrichtungen
- ♦ Betreuungsangebot